

Ein zweites, nachhaltiges Leben für ausgediente Wieland Computer

- Wieland kooperiert mit gemeinnützigem IT-Unternehmen
- Ausgemusterte IT-Endgeräte werden technisch aufbereitet
- Kooperation spart Umweltressourcen und sichert Inklusionsarbeitsplätze

Die Wieland Gruppe übergibt ihre ausgedienten IT-Endgeräte dem IT-Kooperationspartner AfB gemeinnützige GmbH aus Ettlingen (Baden-Württemberg). Dort werden Firmenlaptops und -smartphones für den Wiederverkauf aufbereitet. Das IT-Unternehmen ist spezialisiert auf zertifizierte Datenlöschung und eventuelle fachgerechte Entsorgung defekter Geräte. Die Kooperation trägt dazu bei, Umweltressourcen einzusparen und Inklusionsarbeitsplätze zu sichern. Soziale und ökologische Werte, die fest in der Unternehmens- bzw. Nachhaltigkeitsstrategie der Wieland-Kultur verankert sind.

Soziale und ökologische Perspektive

Das IT-Unternehmen AfB (Arbeit für Menschen mit Behinderung gGmbH) beschäftigt für das sogenannte IT-Refurbishing derzeit rund 600 Mitarbeitende, davon über 45% mit Beeinträchtigung. Wieland unterstützt AfB durch die Kooperation bei ihrer Vision, zukünftig bis zu 500 Inklusionsarbeitsplätze zu schaffen.

Die Aufbereitung ausgemusterter IT-Endgeräte hat einen großen Einfluss auf die Umwelt. Ziel der Wieland Gruppe ist es deshalb, ihre Laptops und Smartphones so lange wie möglich selbst zu nutzen. Wenn eine Aussortierung unumgänglich ist, soll die Kooperation mit AfB dazu dienen, weiteren Elektroschrott zu vermeiden und wertvolle Rohstoffe, Wasser und Strom einzusparen. Dadurch werden zudem Emissionen wie CO₂ und Stickoxide reduziert.

„Die AfB gGmbH vereint die Themen Nachhaltigkeit und Inklusion in einem einzigartigen Konzept, bei dem unsere ausgediente IT-Hardware in den Wirtschaftskreislauf rückgeführt wird. Dadurch ermöglichen wir ihnen ein zweites, nachhaltiges Leben und schonen gleichzeitig die Umwelt und unterstützen die Schaffung von inklusiven Arbeitsplätzen“, erklärt Pia T. Dürrschnabel, Director Sustainability Wieland Gruppe.

Die ersten Schritte

Im Rahmen unserer neuen Partnerschaft mit der AfB gGmbH wurde Anfang Februar ausgemusterte IT-Hardware am Wieland Standort in Vöhringen abgeholt. Ende des Jahres wird ausgewertet, wie viele davon aufbereitet wurden, wie hoch die Emmissionseinsparung war und wie viele Arbeitsplätze AfB durch diese Kooperation schaffen konnte.



Die ersten Geräte wurden Anfang Februar 2022 im Wieland Werk Vöhringen abgeholt.

Über Wieland

Wieland ist ein weltweit führender Anbieter von Halbfabrikaten aus Kupfer und Kupferlegierungen. Mit einem globalen Netz aus Produktionsstätten, Service- und Handelshäusern bietet das Unternehmen ein breites Produkt-, Technologie- und Serviceportfolio. Vom Prototyp bis zur Serienfertigung entwickelt Wieland Lösungen für Automotive, Elektronik, Kälte- und Klimatechnik und weitere Branchen. Durch hochleistungsfähige Kupferwerkstoffe treibt Wieland den Erfolg seiner B2B-Kunden in Zukunftsfeldern wie Elektromobilität, Konnektivität oder Urbanisierung voran. Hohe technische Kompetenz, kundenorientiertes Denken und Nachhaltigkeit bestimmen das Handeln und begründen seit 1820 den Erfolg des Unternehmens.

Wieland kompakt

Hauptsitz

Graf-Arco-Straße 36 | 89079 Ulm | Germany

Fakten

*1820 in Ulm, Germany | Absatz: 748 kt | Umsatz: ca. 5,4 Mrd. € | Standorte: 80
| Mitarbeiter: ca. 8.000 [GJ 2020/21 Kennzahlen der Wieland Gruppe]

Vorstand

Dr. Erwin Mayr, CEO | Gregor Tschernjavski, CFO

Vorsitzender des Aufsichtsrats

Fritz-Jürgen Heckmann

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Wieland Group

Michael Demmer | Senior Vice President, Strategy and Business Development
Graf-Arco-Straße 36 | 89079 Ulm | Germany
P +49 731 944 2233 | michael.demmer@wieland.com

Wieland Group

Pia T. Dürrschnabel | Director Sustainability
Graf-Arco-Straße 36 | 89079 Ulm | Germany
P +49 152 55325461 | pia.duerrschnabel@wieland.com

wieland.com